PANATHLON INTERNATIONAL

LUDIS IUNGIT

Beitragsvorschlag pro Mitglied für die Jahre 2025/2026

Voraussetzung

Es ist wesentlich, daran zu erinnern, dass die Beiträge für PI seit nicht weniger als 22 Jahren gleichgeblieben sind (seit 2002).
Zur besseren Information stellen wir die vollständige Entwicklung der Beiträge von 2002 bis heute dar (siehe **Anlage A**).

In der genannten Zeit ist eine Teuerung der Lebenshaltung von mehr als 50 % eingetreten, und da wir die Beiträge für die Jahre 2025-26 ins Auge fassen, ist sicher, dass sich dieser Prozentsatz noch erhöhen wird.

Ein weiteres wichtiges Element ist die Untersuchung der Entwicklung des Durchschnittseinkommens in Italien (siehe **Anlage B**). In den vergangenen mehr als 20 Jahren Stillstand unserer Beiträge hat sich das Netto-Durchschnittseinkommen in Italien mehr als verdoppelt, und zwar ist es von EUR 700 auf EUR 1.688 gestiegen.

Entwicklung Mitgliedszahl

In den letzten Jahren hat sich die Mitgliedszahl kontinuierlich verringert.
Die 2023 festgestellte Erhöhung von 151 Mitgliedern hat lediglich diesen Mitgliedsverlust gebremst, der in den letzten insgesamt fünf Jahren jedenfalls eine gesamte Verringerung von nicht weniger als 737 Mitgliedern erfahren hat (siehe **Anlage C**).
Am 31.12.2015 hatten wir 9727 Mitglieder, weswegen wir in acht Jahren sogar 1283 Mitglieder verloren haben.

Finanzielle Situation

In den letzten acht Jahren haben wir im wesentlichen Einsparungen vorgenommen und Rationalisierungsmassnahmen getroffen.
Vor allem erinnere ich daran, dass wir in den Jahren 2016-17 unsere Verwaltungsstruktur aktualisiert haben, womit es uns möglich wurde, an operativen Ressourcen zu sparen.
In den darauffolgenden Jahren wurde eine allgemeine Neuorganisation der Tätigkeit vorgenommen, was uns ebenfalls Ersparnisse erbracht hat. Zum Beispiel wurde unsere Zeitschrift, die bislang in Papierform erschien und allen Mitgliedern viermal pro Jahr zugestellt wurde, auf drei Nummern reduziert, davon lediglich eine in Papierform.

VILLA QUEIROLO
Via Aurelia Ponente 1 - 16035 Rapallo (GE) - I
Tel. +39/0185/65295-6 - Fax +39/0185/230513
www.panathlon-international.org
Cod. fisc. 80045290105 - P.IVA 02009860996

Der Grossteil der Sitzungen sowohl des Präsidiums als auch des Internationalen Rats werden auf telematischem Weg gehalten.

Bisher ist es uns gelungen, all unsere grundlegenden Initiativen zu Gunsten der Clubs ebenso wie unsere internationalen Verbandsaktivitäten beizubehalten.

Leider haben wir Mitte Januar eine Mitteilung des IOC erhalten, das uns über eine weitere Kürzung seines Beitrags für unseren Verband informierte.
In den letzten Jahren hat sich leider der IOC-Beitrag von EUR 91.000 auf EUR 55.000 verringert (siehe **Anlage D**).
Es ist daran zu erinnern, dass das IOC in den Jahren des Coronavirus einen grossen Verlust seiner finanziellen Erträge erlitten hat, insbesondere bei den Werbungserträgen. Folglich mussten auch alle vom IOC anerkannten Verbände eine Verminderung der Beiträge seinerseits hinnehmen, und augenblicklich existieren keine Angaben über die zukünftigen Beiträge.

Trotz der grossen eingeführten Ersparnisse hat die Finanzbilanz 2022 eine Freigabe von Reserven von EUR 110.000 und die Bilanz 2023 eine weitere Freigabe von EUR 27.000 erforderlich gemacht. Trotz der zuvor erfolgten Freigabe der Reserven schloss das Betriebsjahr 2022 mit einem Verlust von EUR 6.972 und das Betriebsjahr 2023 mit einem Verlust von EUR 569.
In der Tat haben sich die im Laufe der Jahre zurückgelegten beträchtlichen Reserven, die am 31.12.2021 ihren Höhepunkt mit EUR 264.295 fanden, am 31.12.2023 in lediglich zwei Jahren auf EUR 126.295.75 verringert. Dieser Rest an Reserven ist das absolute Minimum für eine umsichtige Finanzverwaltung, da auch zu bedenken ist, dass der auf die heutige Situation aktualisierte Kostenvoranschlag 2024 einen weiteren wesentlichen Betriebsverlust vorhersieht.

Schlussfolgerungen

Angesichts der zuvor erklärten Situation ist eine angemessene Erhöhung der Mitgliedsbeitäge absolut notwendig und unerlässlich, um es uns zu ermöglichen, unsere Aktivität mit einer geeigneten Finanzsicherheit weiterzuführen.
Gegenüber früheren Jahren nimmt heute PI ca. EUR 60.000 weniger an Mitgliedsbeiträgen und EUR 36.000 an Beiträgen des IOC ein, also insgesamt fast EUR 100.000.
Für die Zukunft erhoffe ich zumindest die Wahrung der Mitgliedszahl, besser noch wäre deren Erhöhung, wie bei mehreren Gelegenheiten den Distriktpräsidenten empfohlen wurde. Andererseits müssen wir ebenfalls vorsichtig sein im Hinblick auf die zukünftigen Beiträge des IOC, die noch sinken könnten.

Vorschlag Beitragerhöhung

In diesem Moment müssen wir angesichts der oben angegebenen Erklärungen entschieden die Mitgliedsbeiträge um einen Gesamtbetrag von mindestens EUR 110-120.000 erhöhen.

PANATHLON INTERNATIONAL

LUDIS IUNGIT

Dieser Betrag ermöglicht es uns, auf geeignete Weise unsere mit dem internationalen Charakter der Panathlon Bewegung verbundenen Aufgaben zu erfüllen, wenn wir diesen Charakter bewahren wollen. Wir können es uns nicht leisten, von bedenklichen Finanzressourcen abzuhängen.

Der Vorschlag für die Mitgliedsbeiträge 2025-26 sieht, wie zu früheren Zeiten, noch eine Differenzierung je nach der wirtschaftlich-finanziellen Kraft der einzelnen Staaten vor.

Abschliessend schlagen wir die folgenden Beiträge vor:

1. Peru Paraguay Ecuador Bolivien Togo **Erhöhung EUR 4** (von 18 auf **EUR 22**)
2. Brasilien **Erhöhung EUR 6** (von 24 auf **EUR 30**)
3. Chile Uruguay Mexiko Argentinien **Erhöhung EUR 8** (von 28 auf **EUR 36**)
4. Portugal **Erhöhung EUR 12** (von 44 auf **EUR 56**)
5. Alle anderen Nationen **Erhöhung EUR 14** (von 52 auf **EUR 66**)

Mit diesem Vorschlag hätten wir die folgenden Beitragserhöhung:

Gruppe 1.	149 soci x 4	**EUR**	**596**
Gruppe 2	212 soci x 6	**EUR**	**1.272**
Gruppe 3	203 soci x 8	**EUR**	**1.624**
Gruppe 4	33 soci x 12	**EUR**	**396**
Gruppe 5	7781 soci x 14	**EUR**	**108.934**
	GESAMTERHÖHUNG	**EUR**	**112.822**
			==========

Rapallo, den 19. Februar 2024
Stefano Giulieri